

Entwicklung in der Verwendung von Recyclingbaustoffen

Am 25. Januar 2017 reichten die FDP-Kantonsräte Peter Dettling und Christoph Weber eine Interpellation ein, in welcher wir nach dem aktuellen Einsatz von Recyclingbaustoffen, deren möglichen Zusatzanwendungen und Förderung für private fragten.

Im RRB 298/2017 wird auf die Fragen eingegangen und unter anderem folgende Aussagen gemacht:

«Es werden die technischen Entwicklungen bezüglich der Recyclingbaustoffe Beton, Asphalt aber auch im Bereich der verschiedenen Rohrmaterialien aktiv verfolgt, um neue Produkte und deren Verwendungsmöglichkeiten bei den kantonalen Bauvorhaben einsetzen zu können. Dabei gilt, dass die Qualitätsvorgaben eingehalten werden und die Produkte ökologisch und auch ökonomisch konkurrenzfähig sind. Unter diesen Aspekten sind die involvierten Ämter gehalten, die entsprechenden Produkte einzusetzen, zumal die Entwicklung dieser Produkte und die vielfach darauffolgende Standardisierung noch immer ein laufender Prozess darstellt. Ebenso kann festgestellt werden, dass die verschiedenen Normen aufgrund der Forschung und den sich ergebenden Resultaten ständig aktualisiert werden. Daraus resultiert, dass die Bedeutung und letztlich die Verwendung von Recyclingbaustoffen künftig zunehmen wird.»

Bei Privaten werde der Einsatz von Recyclingbaustoffen mittels Merkblätter, Richtlinien oder auch Informationsveranstaltungen angepriesen.

Eine griffige Handhabung bei der Verwendung von Recyclingbaustoffen ist aktuell wichtiger denn je. Insbesondere im Bereich von Belagsrecycling besteht unserer Ansicht nach grosser Aufholbedarf, was den Einsatz betrifft.

Drei Jahre später ist es an der Zeit, um nachzuprüfen, inwieweit die gewünschte Entwicklung eines erhöhten Einsatzes von Recyclingbaustoffen eingetreten ist.

Zum Voraus bedanken wir uns beim Regierungsrat für die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche für dieses Thema relevanten Standardisierungen sind seit 2017 angepasst worden, und welche könnten aufgrund der technischen Entwicklungen in nächster Zeit angepasst werden?
2. Wie hat sich der Anteil von Recyclingbeton bei der Erstellung von öffentlichen Bauten und Anlagen seit 2017 verändert?
3. Wie hat sich der Anteil von Recyclingbelag bei der Erstellung von öffentlichen Strassen seit 2017 verändert?
4. Wie hat sich der Anteil von Recyclingbaustoffen insgesamt entwickelt?
5. Wird bei Kantonsbauten an untergeordneten Bauteilen der Recyclingbeton wo immer möglich auch ausgeschrieben?
6. Wie viele Informationsveranstaltungen für Private hat der Kanton Schwyz in diesem Bereich seit 2017 veranstaltet und wie hat sich dies auf die vermehrte Verwendung von RC-Baustoffen ausgewirkt?

KR Peter Dettling, FDP

KR René Baggenstos, FDP